

Sauberer Strudel

SIEGELSBACH *Arbeiten rund um das neue Regenüberlaufbecken liegen im Zeitplan – Abschluss Anfang Dezember*

Von unserer Redakteurin
Elfi Hofmann

Nur noch wenige Wochen, dann sind die Arbeiten am neuen Regenüberlaufbecken zwischen Siegelsbach und Zimmerhof abgeschlossen. „Wir sind jetzt bei über 90 Prozent. Es ist wirklich sehr gut gelaufen“, zieht Jonas Bauknecht vom Sinsheimer Ingenieurbüro Willaredt eine positive Bilanz.

Fast ein Jahr – Beginn war kurz nach Weihnachten 2020 – wurde die gesamte Anlage praktisch auf den Kopf gestellt. Wo früher zwei Rundbecken standen, von denen nur eins über einen kreisförmigen Abfluss verfügte, sticht heute ein weiteres fast 1000 Kubikmeter fassendes Bauwerk hervor, das den in die Jahre gekommenen Vorgänger – den in den 70er Jahren gebauten Emscher Brunnen – ersetzt hat. Das „RÜB neu“ lässt das Ab- und Regenwasser

„Wahrscheinlich riecht es nirgendwo sonst so gut.“

Jonas Bauknecht

nun ebenfalls zyklonisch ablaufen. „Es reinigt sich durch die Bauweise praktisch selbst“, erklärt Bauknecht, denn Schlamm, so wie vorher, sollte sich nicht mehr festsetzen. Das neue Regenüberlaufbecken ist bereits in Betrieb und laut Jonas Bauknecht nahezu „in voller Funktion“.

Tropfen Auch beim Überlaufwerk hat sich einiges getan. Früher habe es immer drei bis vier Bereiche gegeben, die bei viel Regen übergelaufen seien, erklärt der Bauingenieur. Jetzt ist eine Messtechnik verbaut, die jeden Überlauf erfasste. Einen solchen Überlauf gebe es statistisch einmal im Monat. „Das Abwasser wird nun gereinigt, bevor es in den Bach läuft.“

Nötig sind die Arbeiten geworden, weil die Gemeinde weiterhin wächst. Mit den Baugebieten „Am Mührigweg“ sowie „Hinter der alten Schule“ und dem Verkauf der



Das Überlaufwerk ist so gut wie fertig. Die Gestaltung ist naturnah erfolgt, am Rand sollen noch Pflanzen gesetzt werden.

Fotos: Elfi Hofmann

Grundstücke im Petersacker entstehen zahlreiche neue Wohnhäuser. Das bedeutet auch mehr Einwohner – und damit auch mehr Abwasser, das gefiltert und abgeführt werden muss. Weil durch die Baugebiete weitere Flächen versiegelt werden, kann der Regen nicht mehr so versickern wie ursprünglich geplant, und muss verstärkt über die Kanalisation abgeleitet werden. Auch das Abwasser des Unternehmens Mann und Schröder läuft durch die Anlage. „Wahrscheinlich riecht es nirgendwo sonst so gut“, sagt Jonas Bauknecht lachend.

Sparen Und nicht nur der Zeitplan wird eingehalten. Auch bei den Kosten läuft es wohl auf eine Punktlandung hinaus. Veranschlagt waren rund 1,5 Millionen Euro, von denen das Land Baden-Württemberg 1,1 Millionen Euro übernimmt. „Am Anfang konnten wir ein bisschen einsparen“, erklärt Bauknecht. Das Geld habe man aber direkt reinvestiert. Später seien dann noch uner-



Das „RÜB neu“ ist nicht nur größer als sein Vorgänger, sondern verfügt über einen strudelförmigen Ablauf.

wartete Altlasten zu entfernen gewesen, was wiederum mehr als geplant gekostet habe.

Dass ausreichend Baustoff vorhanden war, ist laut Bauknecht auch der vorausschauenden Planung der Brackenheimmer Firma Amos zu ver-

danken, die für die Umsetzung der Pläne verantwortlich ist: „Sie haben früh Material bestellt, noch bevor es zu den richtig großen Lieferengpässen gekommen ist.“ Mit dem Unternehmen habe man einen „guten Fang“ gemacht.

RÜB

Aufgabe von Regenüberlaufbecken (RÜB) ist es, bei Regenwetter durch **Zwischenspeicherung** das Kanalnetz und die Kläranlage hydraulisch zu entlasten und den Schmutzfrachteintrag in die Gewässer zu reduzieren. Bei Trockenwetter und bei kleineren Regen wird der gesamte Zufluss aus dem Einzugsgebiet direkt zur Kläranlage weitergeleitet. Erst wenn bei Regenereignissen die Zuflüsse über ein bestimmtes Maß hinausgehen, werden die RÜB gefüllt. Die Einleitung in ein Gewässer, in diesem Fall der Siegelsbach, wird Mischwasserentlastung genannt. *eho*

Wenn die Arbeiten an den einzelnen Bauwerken abgeschlossen sind, soll die gesamte Fläche noch begrünt werden, denn der rund einjährigen Modernisierung fielen zahlreiche Bäume und Pflanzen zum Opfer.